

Opekta Ateliers und RheinEnergieStiftung Kultur laden ein zum Pressegespräch

am 5. Mai, um 14h, in die Opekta Ateliers

*Xantener Str 99h
50733 Köln-Nippes*

Vorgestellt wird das neue Gastatelierprogramms der Opekta Ateliers, das 2011 von der RheinEnergieStiftung Kultur gefördert wird.

Im Mai beginnt crys cole, die erste Gastkünstlerin ihren einmonatigen Aufenthalt. Das nehmen wir gern als Anlass sowohl die Gäste 2011 als auch den Ansatz dieses neuen Programms vorzustellen: vorrangig die Vernetzungen von Künstlern und Kunstformen.

Kurz zur Geschichte: als Ateliers in der Aurora Mühle im Februar 2008 wegfielen und die dortigen Künstler neue Ateliers suchten, wurde ein Teil der Ateliergemeinschaft auf die nicht genutzten Räume im ehemaligen Pektinwerk „Opekta“ aufmerksam. Mit Unterstützung des Konjunkturpakets II für Atelierumbau vom Kulturrat der Stadt Köln konnte die Etage 2009 zu 15 Ateliers umgebaut werden. Damit wurde der Grundstein für die OPEKTA ATELIERS gelegt. Auf Initiative der dort arbeitenden Künstler und mit Unterstützung der RheinEnergieStiftung Kultur wird ein Raum zum neuen GASTATELIER umgebaut und für 2011 zumindest die Miete finanziert. Dies sieht die Ateliergemeinschaft als ersten Schritt dieses Programm über mehrere Jahre zu sichern. Bisher kann nur das Gastatelier mit Wohnmöglichkeit kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Die Interessenten erhalten Unterstützung vom Verein Opekta e.V., sowie von wechselnden externen Kooperationspartnern, damit die Künstler in ihren Heimatländern Reise- und Arbeitsstipendien bewilligt bekommen. Über die Ateliervergabe entscheiden Mitglieder des Opekta e.V., allerdings werden auch in Köln engagierte Künstler und Kuratoren mit eingebunden. crys cole wurde auf Vorschlag vom Künstler-Kurator Georg Dietzler eingeladen und eröffnet damit das Gastatelier-Programm. Gemeinsam mit der Ateliergemeinschaft werden Veranstaltungen mit crys cole koordiniert, darüber hinaus werden Kontakte zu Künstlern, Veranstaltern, Institutionen und Medien vermittelt.

Die Gäste der Opekta e.V. Ateliergemeinschaft 2011 sind:

Mai CRY S COLE (Kanada), intermediale Künstlerin, Kuratorin, Autorin und Fotografin (vorgeschlagen von Georg Dietzler (www.dietzlerge.org))
With the generous support of the City of Winnipeg through the Winnipeg Arts Council, Canada Council for the Arts and the Manitoba Arts Council.

Juni YUNNIA YANG (Taiwan), Kunsthistorikerin und Autorin
(vorgeschlagen von OPEKTA ATELIERS)

Juli/August HEE SEON KIM (Korea), Medienkünstlerin
(vorgeschlagen von OPEKTA ATELIERS)

Sep-Nov LOUISE PALMER (New Zealand), Bildende Künstlerin
(vorgeschlagen von OPEKTA ATELIERS)

Zum Pressegespräch laden ein: Joanne Moar, Freya Hattenberger, Peter Simon (vom Verein Opekta Ateliers), *Frau Gesche Gehrman*n, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der RheinEnergieStiftung Kultur sowie crys cole (erste Gastkünstlerin der Opekta Ateliers).

crys cole (1976) begann in den 90er Jahren experimentelle und improvisierte Musik für sich zu entdecken. Von 1998 an vertiefte sie ihre Klangforschung mit Experimenten und Performance neuer elektronischer Klangerzeuger, arbeitete als Künstlerin besonders im Kontext von Microsounds, Improvisation und Raum-Zeit-Akustik. Nach wie vor tritt sie mit verschiedenen Künstlern auf, allerdings immer häufiger solo. Seit 2008 ist sie künstlerische Leiterin von < send + receive: a festival of sound > in Winnipeg/Kanada, die 13. Ausgabe, vom 5.-8. Oktober 2011, befindet sich in Vorbereitung. crys cole arbeitet als intermediale Künstlerin, Kuratorin, Autorin und Fotografin.

OPEKTA ATELIERS KÖLN | XANTENERSTR. 99h | 50733 KÖLN-NIPPES

info@opekta-koeln.de / Tel: 0049-176-96531656 / www.opekta-koeln.de

www.myspace.com/cryscole

<http://www.sendandreceive.org>

Am Freitag, den 27.Mai um 20.30h findet in den Opekta Ateliers folgendes Konzert statt:

the disaster that ensures making my sounds... oder Klangstücke für Opekta

crys cole/CAN und Echo Ho/Köln

Der Abend geht über in eine farewell party für crys cole, in entspannter Atmosphäre gibt es Zeit für Gespräche, Austausch, Netzwerken und neue Pläne.

Ansprechpartner für die Medien:

Opekta Ateliers

info@opekta-koeln.de

Joanne Moar 0176. 9653 1656